Presseinformation

29. April 2003

„Check it“

Gemeinden sollen umweltbewusst einkaufen

Gemeinden sollen umweltbewusst einkaufen: Ziel des neuen Projekts „Check it“, das von der „umweltberatung“ durchgeführt wird, ist es, Gemeinden zwischen 2.000 und 5.000 Einwohner bei ihrem Einkauf zu unterstützen. Die größeren Gemeinden haben meist eine eigene Beschaffungsstelle. Die „umweltberatung“ gibt Tipps für Ausschreibungen und für das ökologische Einkaufen. Das Projekt, das auch ein Beitrag zum Klimaschutz ist, soll vorerst in vier Modellgemeinden laufen, Scheibbs und Kirchberg an der Pielach stehen schon fest. In sogenannten Gemeindeforen, die demnächst abgehalten werden, erhalten die Klimabündnis-Gemeinden zusätzlich wichtige Informationen zu relevanten Themen.

„Umweltschutz und das Bewusstsein dafür haben in Niederösterreich einen hohen Stellenwert. So ist Niederösterreich mit 210 Klimabündnisgemeinden das Klimabundesland Nummer eins“, erklärte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka gestern bei der Präsentation des Projekts in St. Pölten. Bis 2005 wolle man 300 Klimabündnisgemeinden haben. Sobotka: „In Niederösterreich haben wir eine Reihe von Initiativen wie die ökologische Wohnbauförderung oder das Verkehrssparen gestartet, um den C02-Ausstoß zu reduzieren“, betonte Sobotka. Klima- und Umweltschutz blieben aber die Gebote der Zukunft.

Nähere Informationen: „umweltberatung NÖ“, Telefon 02742/718 29.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at